

„Wohlfühlschule“

Selbstständiges Arbeiten



Lernen von- und miteinander

Tagesplan



Inhaltliche Absprachen der Lerninhalte zwischen den Lehrern und der Sozialpädagogin

Wechselnde Interaktionsformen



Kooperation Lehrer/ Sozialpädagogin

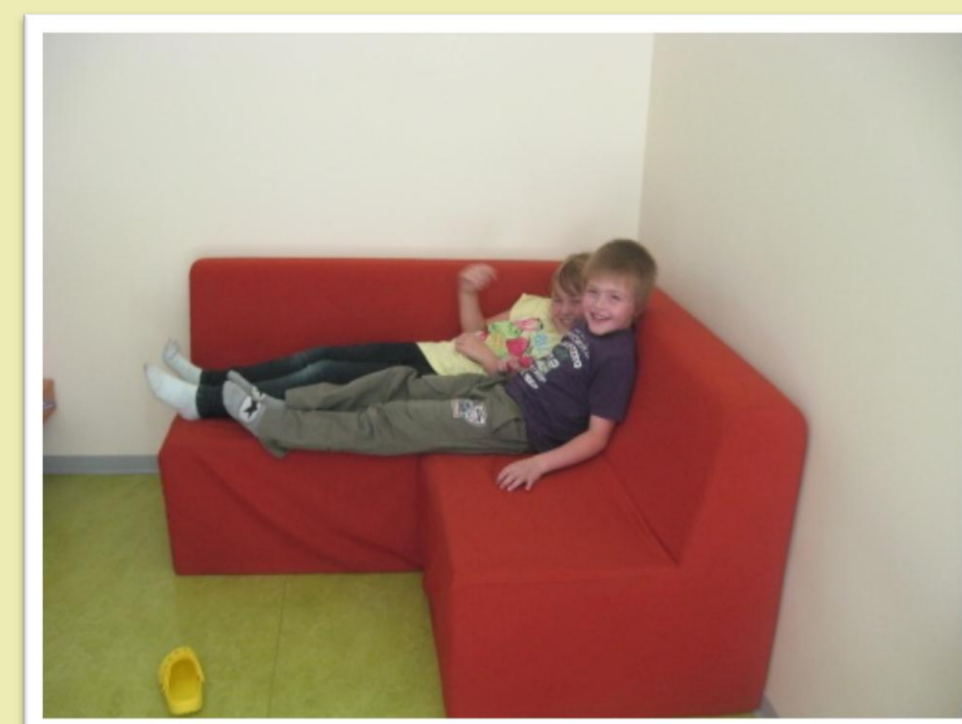


„Lernlandschaft“

Sozialpädagogische Förderung



Sitzkreis → Gemeinsam Lerninhalte erschließen



Grundschule Fuldata Simmershausen mit  
Betreuungsangebot des Fördervereins von  
7.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Die Schule liegt im Ortsteil Simmershausen der Großgemeinde Fuldata. Sie wird von SchülerInnen aus den Ortsteilen Simmershausen, Wahnhausen, Knickhagen und Wilhelmshausen besucht. Die einzelnen Bevölkerungsschichten sind in den Ortsteilen gut gemischt. Zur Zeit werden keine SchülerInnen nichtdeutscher Herkunft beschult. Mehrere SchülerInnen werden inklusiv beschult.

Das Kollegium besteht aus 8 LehrerInnen, davon 1 Sozialpädagogin (4 KollegInnen in Vollzeit, 4 KollegInnen in Teilzeit) und zwei Schulasistenten.

Zur Zeit besuchen 120 SchülerInnen unsere Schule. Seit 2007 gibt es den Flexiblen Schulanfang. 3 LehrerInnen und eine Sozialpädagogin arbeiten im Flexiblen Schulanfang.

Eingesetzt werden 2 Klassen-LuL, sowie 2 Fach-LuL. Sie arbeiten in 2 Flex- Klassen mit insgesamt 50 SuS.

Die Altersspanne beträgt 4 Zeitjahre und 3 Schulbesuchsjahre. 16 SuS im Flex haben besonderen Förderbedarf.

Die Flex-Gruppen werden jeweils mit 21 KlassenlehrerInnenstunden und zusätzlich mit 6 Sozialpädagogen-Stunden versorgt.

Zur Zeit verfügen die Klassenräume über einen zusätzlichen Gruppenraum und eine Lernlandschaft. Außerdem gibt es einen Raum für die Sozialpädagogin, einen Musikraum, eine Sporthalle, ein Besprechungszimmer, eine Bücherei, zwei Betreuungsräume, ein Außenklassenzimmer und Bewegungsmöglichkeiten auf dem Schulhof.

Der Flexible Schulanfang wird von dem größten Teil der Elternschaft unterstützt und als kindgemäße Unterrichtsform angesehen. Die Eltern beteiligen sich an Aktionen, temporären Projekten wie z.B. Back- und Bastelaktionen, Ausflügen ... . Die Einrichtung und Betreuung der Schülerbücherei liegt in Elternhand.

Teichstr. 10  
34233 Fuldata

[www.grundschule-simmerhausen.de](http://www.grundschule-simmerhausen.de)



UNIKASSEL  
VERSITÄT

Institut  
für  
Erziehungswissenschaft

Arbeitsgebiet  
Grundschulpädagogik

Prof. Dr. Friederike Heinkel  
Dr. Ralf Schneider

Anne Griffaton  
Isabell Otto  
Katharina Wullenkord

### Ausgangssituation

Möglichkeit zum Flex gegeben → Flex als Chance erkannt  
Einheitlicher Einstieg in den Flex im Schulverbund Fuldata  
Austausch mit anderen Flex-Schulen wie z.B. Balhorn  
Man wollte Unterricht, der allen Kindern gerecht wird und in dem jedem Kind gezielt geholfen werden kann

### Status Quo

Seit 5 Jahren im Flex → 2 Flex Klassen à 25 Schüler  
Wohlfühlschule → positive Pädagogik → Stärkung der Resilienz → Wochenrhythmusgefühl  
Netzwerkarbeit sehr wichtig → Interne Kooperation auch unter den Sozialpädagoginnen (evtl. weitere Vernetzung)

### Herausforderungen

Bürokratie erschwert geeignete Förderung z.B. Schulasistenz  
Klassengröße (25 Kinder zu viel) → Ziel : Maximal 20 Kinder pro Gruppe  
Differenzierungsformen  
Unterrichtsplanung im Team (muss man sich erst aneignen)

### Vorteile

Lehrer können besser mit Heterogenität umgehen  
Flex als geeignete Form für inklusive Kinder  
Selbstständiges Arbeiten wird durch offene Arbeitsweise gefördert  
Übergang Kindergarten in Grundschule fällt leichter  
Notengebung fällt weg → Individuelles Lerntempo kann besser bestimmt werden

### Zukunft

Modul „Flexunterricht“ mit praktischem Anteil im Studium → Studenten mit Flex vertraut machen  
Modifizierung der Praktika  
Höherer Stellenwert von Beratungszeiten im Rahmen der Stundentafel (z.B. Volle Stelle: 20 Stunden Unterricht, 9 Stunden Beratung)  
Klassengröße reduzieren

### Unterstützung

Interne Unterstützung im Schulverbund Fuldata  
Hilfe von Universität Kassel gewünscht → stud. Hilfskräfte  
Kontinuität in der Zusammenarbeit von Sozialpädagogin und Lehrer in der Klasse